



Metakognitives Training (MKT)

MKT 3 B – Korrigierbarkeit

© Moritz & Woodward, 12|23

Die Benutzung der verwendeten Bilder wurde uns von den Künstlern bzw. den Inhabern der Bildrechte freundlicherweise genehmigt – zu Details (Künstler, Bildtitel) siehe Ende der Präsentation.



Veränderung der eigenen Sichtweise

Es gibt eine menschliche Neigung, an seiner ersten Meinung festzuhalten (z.B.: Vorurteile, „Der erste Eindruck stimmt“-Haltung).



Veränderung der eigenen Sichtweise

Es gibt eine menschliche Neigung, an seiner ersten Meinung festzuhalten (z.B.: Vorurteile, „Der erste Eindruck stimmt“-Haltung).

- Gründe: ???
- Probleme: ???



Veränderung der eigenen Sichtweise

Es gibt eine menschliche Neigung, an seiner ersten Meinung festzuhalten (z.B.: Vorurteile, „Der erste Eindruck stimmt“-Haltung).

- **Gründe:** Bequemlichkeit, „Bestätigungstendenz“*, Gedankenlosigkeit, einfache „Wahrheiten“ erleichtern Orientierung/Weltbild, Stolz
- **Probleme:** ???

* man sieht nur das, was man sehen möchte



Veränderung der eigenen Sichtweise

Es gibt eine menschliche Neigung, an seiner ersten Meinung festzuhalten (z.B.: Vorurteile, „Der erste Eindruck stimmt“-Haltung).

- **Gründe:** Bequemlichkeit, „Bestätigungstendenz“*, Gedankenlosigkeit, einfache „Wahrheiten“ erleichtern Orientierung/Weltbild, Stolz
- **Probleme:** Falsche Urteile (→ Vorurteile) werden beibehalten; unangemessene Generalisierung (von einem auf alle schließen! → Menschen mit Migrationshintergrund etc.); jemandem wird keine 2. Chance eingeräumt, die er vielleicht verdient hätte

* man sieht nur das, was man sehen möchte



Berühmte Zitate von Menschen, die sich geirrt haben!

„Vernünftige und verantwortungsbewusste Frauen wollen gar nicht wählen.“

Grover Cleveland, ehemaliger Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, 1905

„Dieses ‚Telefon‘ hat so viele Mängel, dass es nicht ernsthaft als Kommunikationsmittel taugt. Es hat keinen Wert für uns.“

Western Union, führende Firma für Geldtransfer, zur Erfindung des Telefons, 1876

„Das Pferd wird bleiben, das Automobil ist nur eine Kuriosität, eine Modeerscheinung.“

Präsident der Michigan Savings Bank über das Automobil, 1903

„Es wird noch Generationen dauern, bis der Mensch auf dem Mond landet.“

Harold Spencer, Astronom, 1957 (die Mondlandung fand bereits 12 Jahre später statt)

„Röntgenstrahlen werden sich als Humbug herausstellen.“

Lord Kelvin, Präsident der britischen Forschungsgemeinschaft ‚Royal Society‘, 1883

„Der Phonograph hat keinerlei kommerziellen Wert.“

Thomas Edison zugeschrieben, US-amerikanischer Erfinder, 1899 (Phonograph = Vorläufer des Plattenspielers)



Berühmte Zitate von Menschen, die sich geirrt haben!

„Vernünftige und verantwortungsbewusste Frauen wollen gar nicht wählen.“

Grover Cleveland, ehemaliger Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, 1905

„Dieses ‚Telefon‘ hat so viele Mängel, dass es nicht ernsthaft als Kommunikationsmittel taugt. Es hat keinen Wert für uns.“

Western Union, führende Firma für Geldtransfer, zur Erfindung des Telefons, 1876

„Das Pferd wird bleiben, das Automobil ist nur eine Kuriosität, eine Modeerscheinung.“

Präsident der Michigan Savings Bank über das Automobil, 1903

„Es wird noch Generationen dauern, bis der Mensch auf dem Mond landet.“

Harold Spencer, Astronom, 1957 (die Mondlandung fand bereits 12 Jahre später statt)

„Röntgenstrahlen werden sich als Humbug herausstellen.“

Lord Kelvin, Präsident der britischen Forschungsgemeinschaft ‚Royal Society‘, 1883

„Der Phonograph hat keinerlei kommerziellen Wert.“

Thomas Edison zugeschrieben, US-amerikanischer Erfinder, 1899 (Phonograph = Vorläufer des Plattenspielers)

Wir sollten offen sein für neue Erfahrungen, denn:
Die Zeiten ändern sich und wir lernen nie aus!



Unbeirrbarkeit „in Aktion“ („Scheuklappen“-Denken)

Bereich	Beispiele
Erdkunde	???
Medizin	???
Wirtschaft	???



Unbeirrbarkeit „in Aktion“ („Scheuklappen“-Denken)

Bereich	Beispiele
Erdkunde	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Die Sonne dreht sich um die Erde!</i> Diese Theorie wurde im Mittelalter von der katholischen Kirche als unantastbare Wahrheit angesehen, obwohl namhafte Wissenschaftler wie Galileo Galilei das Gegenteil beweisen konnten. Die Wahrheit, also dass die Erde um die Sonne kreist, wurde sogar als Gotteslästerung gewertet.
Medizin	???
Wirtschaft	???



Unbeirrbarkeit „in Aktion“ („Scheuklappen“-Denken)

Bereich	Beispiele
Erdkunde	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Die Sonne dreht sich um die Erde!</i> Diese Theorie wurde im Mittelalter von der katholischen Kirche als unantastbare Wahrheit angesehen, obwohl namhafte Wissenschaftler wie Galileo Galilei das Gegenteil beweisen konnten. Die Wahrheit, also dass die Erde um die Sonne kreist, wurde sogar als Gotteslästerung gewertet.
Medizin	<ul style="list-style-type: none"> • Einige lebensgefährliche Medikamente wurden in der Vergangenheit zu spät aus dem Handel genommen – trotz voriger Anzeichen ihrer Gefährlichkeit (Contergan, Vioxx)!
Wirtschaft	???



Unbeirrbarkeit „in Aktion“ („Scheuklappen“-Denken)

Bereich	Beispiele
Erdkunde	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Die Sonne dreht sich um die Erde!</i> Diese Theorie wurde im Mittelalter von der katholischen Kirche als unantastbare Wahrheit angesehen, obwohl namhafte Wissenschaftler wie Galileo Galilei das Gegenteil beweisen konnten. Die Wahrheit, also dass die Erde um die Sonne kreist, wurde sogar als Gotteslästerung gewertet.
Medizin	<ul style="list-style-type: none"> • Einige lebensgefährliche Medikamente wurden in der Vergangenheit zu spät aus dem Handel genommen – trotz voriger Anzeichen ihrer Gefährlichkeit (Contergan, Vioxx)!
Wirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Verschlafen neuer Entwicklungen, Festhalten an überalterten Unternehmensstrategien, starke Spezialisierung auf Produkte mit abnehmender Nachfrage (Kamerafilme, Schreibmaschinen) und fehlende Anpassung an neue Zeit (z.B. Unternehmen ohne Internetauftritt).



Was soll das Ganze?

Studien zeigen, dass viele (aber nicht alle!) Menschen mit Psychose einmal bezogene Positionen wenig verändern; selbst bei Beweis des Gegenteils oder stichhaltigen Gegenargumenten.

Dies kann zu zwischenmenschlichen Problemen führen und verhindert eine realistische Einschätzung der Umwelt.



Wie mangelnde Korrigierbarkeit Fehleinschätzungen während der Psychose begünstigt – Beispiele

- Man tauscht sich nicht mit anderen aus, da man z.T. Widerspruch erwartet/fürchtet oder diesen Personen nicht mehr vertraut.
- Widerspruch oder bloßes Nachfragen werden als feindselige Herausforderungen erlebt. Informationen werden nur über einseitige Quellen bezogen (z.B. Internetforen zu Verschwörungstheorien).
- Andere seriösere Medien (z.B. Presseagenturen) werden nicht zu Rate gezogen.

Möchte vielleicht jemand eine kurze persönliche Erfahrung einbringen?



Die drei untenstehenden Abbildungen gehören zu einem Oberbegriff. Zu welchem?



Schlagen Sie weitere Objekte vor, um Ihre Annahme zu prüfen.

Es wird Ihnen mit „ja“ und „nein“ geantwortet.

Wenn Sie sich sicher sind, um welchen Oberbegriff es sich handelt,

schlagen Sie eine Lösung vor.



Oberbegriff: Lebensmittel!

Weitere Möglichkeiten:



Häufiger Fehler: Man sucht nur nach Informationen, die die eigene Annahme stützen (hier: scheinbar korrekter Obergriff *Früchte*), aber nicht nach Informationen, die dagegen sprechen könnten (Bestätigungstendenz). Es werden keine alternativen Überlegungen angestellt.

Alltag:

- man liest nur Zeitungen, die der eigenen Meinung entsprechen
- man meidet Umgang mit Leuten, die anders denken, statt die Diskussion zu suchen

Dies kann zu einseitigen Haltungen und sogar Fehltritten führen.



Aufgabe

- Es wird Ihnen nun eine Bildergeschichte mit mehreren Antwortmöglichkeiten gezeigt (jeweils 3 Bilder).



Aufgabe

- Es wird Ihnen nun eine Bildergeschichte mit mehreren Antwortmöglichkeiten gezeigt (jeweils 3 Bilder).
- Die Bilder der Geschichte werden in umgekehrter Reihenfolge (d.h. das letzte Geschehnis zuerst) gezeigt.



Aufgabe

- Es wird Ihnen nun eine Bildergeschichte mit mehreren Antwortmöglichkeiten gezeigt (jeweils 3 Bilder).
- Die Bilder der Geschichte werden in umgekehrter Reihenfolge (d.h. das letzte Geschehnis zuerst) gezeigt.
- Die Antwortmöglichkeiten sollen nach jedem Bild neu bezüglich ihrer Wahrscheinlichkeit/Plausibilität eingeschätzt werden.



Aufgabe

- Es wird Ihnen nun eine Bildergeschichte mit mehreren Antwortmöglichkeiten gezeigt (jeweils 3 Bilder).
- Die Bilder der Geschichte werden in umgekehrter Reihenfolge (d.h. das letzte Geschehnis zuerst) gezeigt.
- Die Antwortmöglichkeiten sollen nach jedem Bild neu bezüglich ihrer Wahrscheinlichkeit/Plausibilität eingeschätzt werden.
- Bitte diskutieren Sie zudem in der Gruppe, wie sicher Sie sich mit Ihrer Einschätzung sind.



Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?



3

1. Der Mann führt eine Forschungsarbeit über Haie durch.
2. Der Mann testet sein neues Hai-Stil Surfbrett.
3. Der Mann verscheucht jeden mit seinem falschen Haikopf.
4. Der Mann ist ein Haifänger und hat gerade einen Hai getötet.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



2



3

1. Der Mann führt eine Forschungsarbeit über Haie durch.
2. Der Mann testet sein neues Hai-Stil Surfbrett.
3. Der Mann verscheucht jeden mit seinem falschen Haikopf.
4. Der Mann ist ein Haifänger und hat gerade einen Hai getötet.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1



2



3

1. Der Mann führt eine Forschungsarbeit über Haie durch.
2. Der Mann testet sein neues Hai-Stil Surfbrett.
3. Der Mann verscheucht jeden mit seinem falschen Haikopf.
4. Der Mann ist ein Haifänger und hat gerade einen Hai getötet.



1



2



3

1. Der Mann führt eine Forschungsarbeit über Haie durch.
2. Der Mann testet sein neues Hai-Stil Surfbrett.
3. **Der Mann verscheucht jeden mit seinem falschen Haikopf.**
4. Der Mann ist ein Haifänger und hat gerade einen Hai getötet.



Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?



3

1. Die Frau in der ersten Reihe hat gerade dem Mann neben ihr gesagt, dass sie sich in den Dirigenten verguckt hat.
2. Der Dirigent ist aufgeregt, weil er zu spät zur Probe gekommen ist.
3. Der Dirigent hat gerade den Mann in der ersten Reihe angebrüllt.
4. Der Dirigent ist aufgeregt, weil er seinen Taktstock nicht finden kann.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



2



3

1. Die Frau in der ersten Reihe hat gerade dem Mann neben ihr gesagt, dass sie sich in den Dirigenten verguckt hat.
2. Der Dirigent ist aufgeregt, weil er zu spät zur Probe gekommen ist.
3. Der Dirigent hat gerade den Mann in der ersten Reihe angebrüllt.
4. Der Dirigent ist aufgeregt, weil er seinen Taktstock nicht finden kann.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1



2



3

1. Die Frau in der ersten Reihe hat gerade dem Mann neben ihr gesagt, dass sie sich in den Dirigenten verguckt hat.
2. Der Dirigent ist aufgeregt, weil er zu spät zur Probe gekommen ist.
3. Der Dirigent hat gerade den Mann in der ersten Reihe angebrüllt.
4. Der Dirigent ist aufgeregt, weil er seinen Taktstock nicht finden kann.



1



2



3

1. Die Frau in der ersten Reihe hat gerade dem Mann neben ihr gesagt, dass sie sich in den Dirigenten verguckt hat.
2. Der Dirigent ist aufgeregt, weil er zu spät zur Probe gekommen ist.
3. **Der Dirigent hat gerade den Mann in der ersten Reihe angebrüllt.**
4. Der Dirigent ist aufgeregt, weil er seinen Taktstock nicht finden kann.



Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?

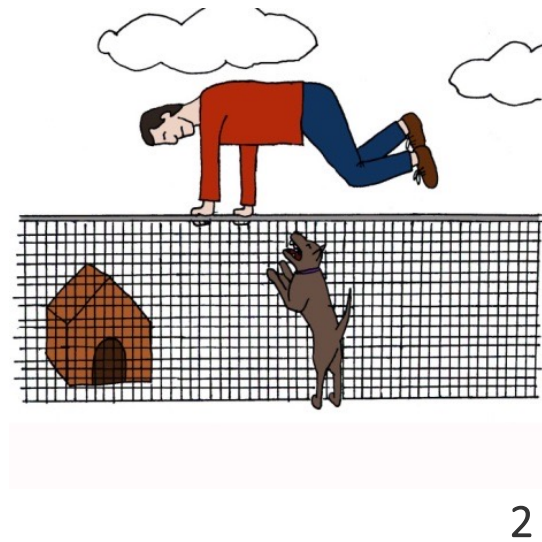


3

1. Der Mann hat gerade einen Zaun für seinen Hund gebaut.
2. Der Mann spielt mit dem bellenden Hund des Nachbarn.
3. Der Mann ist gerade vor einem bellenden Hund geflohen.
4. Der Mann kauft einen Wachhund.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



1. Der Mann hat gerade einen Zaun für seinen Hund gebaut.
2. Der Mann spielt mit dem bellenden Hund des Nachbarn.
3. Der Mann ist gerade vor einem bellenden Hund geflohen.
4. Der Mann kauft einen Wachhund.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1



2



3

1. Der Mann hat gerade einen Zaun für seinen Hund gebaut.
2. Der Mann spielt mit dem bellenden Hund des Nachbarn.
3. Der Mann ist gerade vor einem bellenden Hund geflohen.
4. Der Mann kauft einen Wachhund.



1



2



3

1. Der Mann hat gerade einen Zaun für seinen Hund gebaut.
2. Der Mann spielt mit dem bellenden Hund des Nachbarn.
3. Der Mann ist gerade vor einem bellenden Hund geflohen.
4. Der Mann kauft einen Wachhund.



Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?



3

1. Die Frau wird ihre Kleidung in einem Second-Hand Laden verkaufen.
2. Die Frau hat gerade in einem Waschsalon ihre Wäsche gewaschen.
3. Die Frau macht an einem schönen Frühlingstag einen Spaziergang.
4. Die Frau bringt den Müll raus.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



2



3

1. Die Frau wird ihre Kleidung in einem Second-Hand Laden verkaufen.
2. Die Frau hat gerade in einem Waschsalon ihre Wäsche gewaschen.
3. Die Frau macht an einem schönen Frühlingstag einen Spaziergang.
4. Die Frau bringt den Müll raus.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1



2



3

1. Die Frau wird ihre Kleidung in einem Second-Hand Laden verkaufen.
2. Die Frau hat gerade in einem Waschsalon ihre Wäsche gewaschen.
3. Die Frau macht an einem schönen Frühlingstag einen Spaziergang.
4. Die Frau bringt den Müll raus.



1



2



3

1. Die Frau wird ihre Kleidung in einem Second-Hand Laden verkaufen.
2. Die Frau hat gerade in einem Waschsalon ihre Wäsche gewaschen.
3. Die Frau macht an einem schönen Frühlingstag einen Spaziergang.
4. Die Frau bringt den Müll raus.



Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?



3

1. Der Mann auf der linken Seite raubt den anderen Mann aus.
2. Der Mann gibt seinem Freund eine Schokoladenpistole.
3. Der Mann auf der linken Seite fragt den anderen Mann, ob er eine Waffe verloren hat.
4. Die Männer spielen „Räuber und Gendarm“.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



2

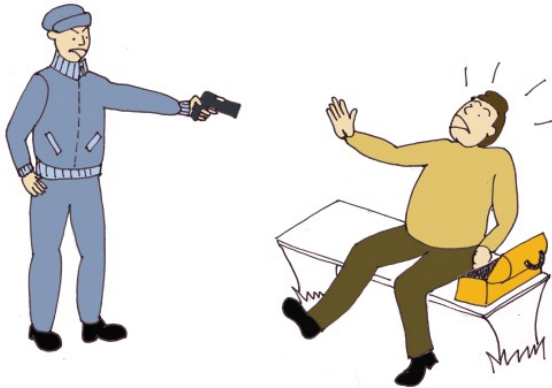


3

1. Der Mann auf der linken Seite raubt den anderen Mann aus.
2. Der Mann gibt seinem Freund eine Schokoladenpistole.
3. Der Mann auf der linken Seite fragt den anderen Mann, ob er eine Waffe verloren hat.
4. Die Männer spielen „Räuber und Gendarm“.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1

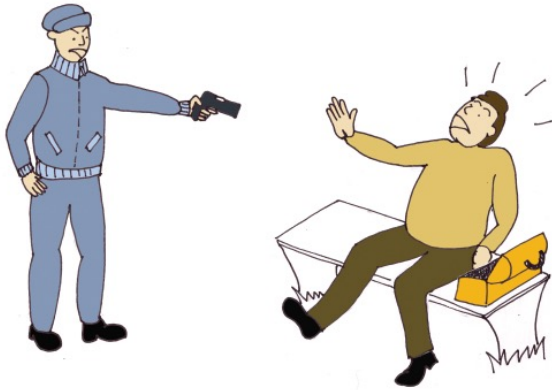


2



3

1. Der Mann auf der linken Seite raubt den anderen Mann aus.
2. Der Mann gibt seinem Freund eine Schokoladenpistole.
3. Der Mann auf der linken Seite fragt den anderen Mann, ob er eine Waffe verloren hat.
4. Die Männer spielen „Räuber und Gendarm“.



1



2



3

1. Der Mann auf der linken Seite raubt den anderen Mann aus.
2. Der Mann gibt seinem Freund eine Schokoladenpistole.
3. Der Mann auf der linken Seite fragt den anderen Mann, ob er eine Waffe verloren hat.
4. Die Männer spielen „Räuber und Gendarm“.



Optional: Videoclip

Videoclips, die das heutige Thema, aufgreifen,
sind auf der folgenden Website zu finden:

http://www.uke.de/mkt_videos

Im Anschluss können Sie diskutieren, inwieweit das Video zum heutigen Thema passt.

[für die Trainer:

Einige Filmausschnitte enthalten Ausdrücke/Inhalte, die nicht für jedes Publikum und über alle Kulturen hinweg angemessen sein könnten. Daher bitte vor dem Präsentieren der Videos diese sorgfältig vorauswählen]





Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?



3

1. Das Mädchen hat sich mit Kleidung unter die Dusche gestellt und der Vater ist amüsiert.
2. Der Vater hat das Mädchen als Strafe für ein Vergehen ohne Regenschirm nach draußen geschickt.
3. Das Mädchen hat Schweißperlen auf der Stirn, da sie zu spät gekommen ist und Prügel erwartet.
4. Gegen den Rat ihres Vaters ist das Mädchen ohne Regenschirm nach draußen gegangen.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



2



3

1. Das Mädchen hat sich mit Kleidung unter die Dusche gestellt und der Vater ist amüsiert.
2. Der Vater hat das Mädchen als Strafe für ein Vergehen ohne Regenschirm nach draußen geschickt.
3. Das Mädchen hat Schweißperlen auf der Stirn, da sie zu spät gekommen ist und Prügel erwartet.
4. Gegen den Rat ihres Vaters ist das Mädchen ohne Regenschirm nach draußen gegangen.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1



2



3

1. Das Mädchen hat sich mit Kleidung unter die Dusche gestellt und der Vater ist amüsiert.
2. Der Vater hat das Mädchen als Strafe für ein Vergehen ohne Regenschirm nach draußen geschickt.
3. Das Mädchen hat Schweißperlen auf der Stirn, da sie zu spät gekommen ist und Prügel erwartet.
4. Gegen den Rat ihres Vaters ist das Mädchen ohne Regenschirm nach draußen gegangen.



1



2



3

1. Das Mädchen hat sich mit Kleidung unter die Dusche gestellt und der Vater ist amüsiert.
2. Der Vater hat das Mädchen als Strafe für ein Vergehen ohne Regenschirm nach draußen geschickt.
3. Das Mädchen hat Schweißperlen auf der Stirn, da sie zu spät gekommen ist und Prügel erwartet.
4. Gegen den Rat ihres Vaters ist das Mädchen ohne Regenschirm nach draußen gegangen.



Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?



3

1. Der Taucher sucht nach den Juwelen, die dem König ins Wasser gefallen sind.
2. Der Taucher hat dem König Fische an die Angel gehängt, damit ihm das Angeln Spaß macht.
3. Der König hat seinen Diener gerufen, der ihm den Korb voller Fische abnehmen soll.
4. Der König überwacht einen Tauchgang zur Erforschung des Meeresgrundes.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



2



3

1. Der Taucher sucht nach den Juwelen, die dem König ins Wasser gefallen sind.
2. Der Taucher hat dem König Fische an die Angel gehängt, damit ihm das Angeln Spaß macht.
3. Der König hat seinen Diener gerufen, der ihm den Korb voller Fische abnehmen soll.
4. Der König überwacht einen Tauchgang zur Erforschung des Meeresgrundes.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1



2



3

1. Der Taucher sucht nach den Juwelen, die dem König ins Wasser gefallen sind.
2. Der Taucher hat dem König Fische an die Angel gehängt, damit ihm das Angeln Spaß macht.
3. Der König hat seinen Diener gerufen, der ihm den Korb voller Fische abnehmen soll.
4. Der König überwacht einen Tauchgang zur Erforschung des Meeresgrundes.



1



2



3

1. Der Taucher sucht nach den Juwelen, die dem König ins Wasser gefallen sind.
2. Der Taucher hat dem König Fische an die Angel gehängt, damit ihm das Angeln Spaß macht.
3. Der König hat seinen Diener gerufen, der ihm den Korb voller Fische abnehmen soll.
4. Der König überwacht einen Tauchgang zur Erforschung des Meeresgrundes.



Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?



3

1. Der Mann hat seinen Sohn gerade einem Nachbarn vorgestellt.
2. Die Freunde verabschieden sich voneinander nach einem gemeinsamen Ferienlager.
3. Der Mann fordert die beiden Jungen auf, sich nach einem Streit zu versöhnen.
4. Der Mann möchte auf dem Bürgersteig gehen, doch die beiden Jungen versperren ihm den Weg.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



2



3

1. Der Mann hat seinen Sohn gerade einem Nachbarn vorgestellt.
2. Die Freunde verabschieden sich voneinander nach einem gemeinsamen Ferienlager.
3. Der Mann fordert die beiden Jungen auf, sich nach einem Streit zu versöhnen.
4. Der Mann möchte auf dem Bürgersteig gehen, doch die beiden Jungen versperren ihm den Weg.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1



2



3

1. Der Mann hat seinen Sohn gerade einem Nachbarn vorgestellt.
2. Die Freunde verabschieden sich voneinander nach einem gemeinsamen Ferienlager.
3. Der Mann fordert die beiden Jungen auf, sich nach einem Streit zu versöhnen.
4. Der Mann möchte auf dem Bürgersteig gehen, doch die beiden Jungen versperren ihm den Weg.



1



2



3

1. Der Mann hat seinen Sohn gerade einem Nachbarn vorgestellt.
2. Die Freunde verabschieden sich voneinander nach einem gemeinsamen Ferienlager.
3. Der Mann fordert die beiden Jungen auf, sich nach einem Streit zu versöhnen.
4. Der Mann möchte auf dem Bürgersteig gehen, doch die beiden Jungen versperren ihm den Weg.



Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?



3

1. Das Liebeslied des jungen Mannes stört den Vater seiner Freundin.
2. Der junge Mann ist auf dem Weg zur Bandprobe.
3. Der junge Mann hat seinem Vater gerade ein Geburtstagsständchen gebracht.
4. Der Straßenmusiker ist wütend, weil er für sein letztes Ständchen kein Geld bekommen hat.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



2



3

1. Das Liebeslied des jungen Mannes stört den Vater seiner Freundin.
2. Der junge Mann ist auf dem Weg zur Bandprobe.
3. Der junge Mann hat seinem Vater gerade ein Geburtstagsständchen gebracht.
4. Der Straßenmusiker ist wütend, weil er für sein letztes Ständchen kein Geld bekommen hat.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1



2



3

1. Das Liebeslied des jungen Mannes stört den Vater seiner Freundin.
2. Der junge Mann ist auf dem Weg zur Bandprobe.
3. Der junge Mann hat seinem Vater gerade ein Geburtstagsständchen gebracht.
4. Der Straßenmusiker ist wütend, weil er für sein letztes Ständchen kein Geld bekommen hat.



1



2



3

1. Das Liebeslied des jungen Mannes stört den Vater seiner Freundin.
2. Der junge Mann ist auf dem Weg zur Bandprobe.
3. Der junge Mann hat seinem Vater gerade ein Geburtstagsständchen gebracht.
4. Der Straßenmusiker ist wütend, weil er für sein letztes Ständchen kein Geld bekommen hat.



Wie wahrscheinlich finden Sie die Antwortmöglichkeiten?



3

1. Der Mann wäscht sein altes, schmutziges Haus.
2. Der Mann repariert einen Riss in seinem Haus.
3. Der Mann ist ein verdeckter Ermittler und beobachtet jemanden durch das Fenster.
4. Der Mann hat gerade ein Haus gebaut und streicht es jetzt.



Hat sich mit dem neuen Bild etwas in Ihrer Einschätzung verändert?



2

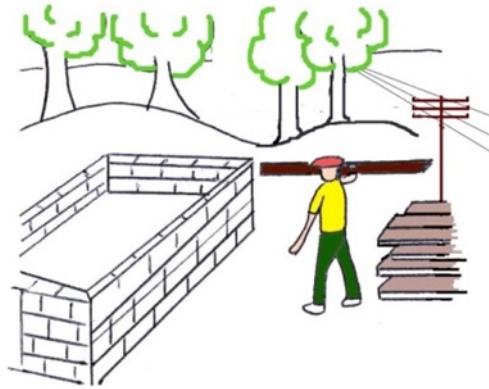


3

1. Der Mann wäscht sein altes, schmutziges Haus.
2. Der Mann repariert einen Riss in seinem Haus.
3. Der Mann ist ein verdeckter Ermittler und beobachtet jemanden durch das Fenster.
4. Der Mann hat gerade ein Haus gebaut und streicht es jetzt.



Bitte beurteilen Sie die Wahrscheinlichkeiten erneut!



1

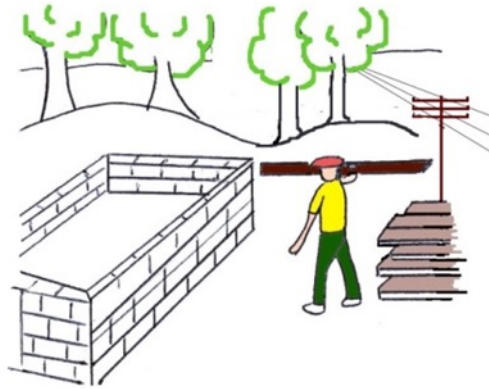


2



3

1. Der Mann wäscht sein altes, schmutziges Haus.
2. Der Mann repariert einen Riss in seinem Haus.
3. Der Mann ist ein verdeckter Ermittler und beobachtet jemanden durch das Fenster.
4. Der Mann hat gerade ein Haus gebaut und streicht es jetzt.



1



2



3

1. Der Mann wäscht sein altes, schmutziges Haus.
2. Der Mann repariert einen Riss in seinem Haus.
3. Der Mann ist ein verdeckter Ermittler und beobachtet jemanden durch das Fenster.
4. Der Mann hat gerade ein Haus gebaut und streicht es jetzt.



Übertragung auf den Alltag

Lernziele:

- Situationen enden oftmals anders als erwartet: Frühe Festlegungen führen häufig zu Fehlern!



Übertragung auf den Alltag

Lernziele:

- Situationen enden oftmals anders als erwartet: Frühe Festlegungen führen häufig zu Fehlern!
- Man sollte daher anderslautende Interpretationen/ Meinungen stets mitberücksichtigen und offen sein, Überzeugungen zu korrigieren, wenn sich diese als nicht haltbar erweisen.



Übertragung auf den Alltag

Lernziele:

- Situationen enden oftmals anders als erwartet: Frühe Festlegungen führen häufig zu Fehlern!
- Man sollte daher anderslautende Interpretationen/ Meinungen stets mitberücksichtigen und offen sein, Überzeugungen zu korrigieren, wenn sich diese als nicht haltbar erweisen.
- Man sollte möglichst viele Informationen einholen, bevor man sich mit einer Meinung festlegt.



Was hat das mit Psychose zu tun?

Viele Menschen mit Psychose (aber nicht alle!) halten trotz stichhaltiger Gegenargumente an falschen Überzeugungen fest. Dies kann im Einzelfall dramatische Konsequenzen haben.



Was hat das mit Psychose zu tun?

Viele Menschen mit Psychose (aber nicht alle!) halten trotz stichhaltiger Gegenargumente an falschen Überzeugungen fest. Dies kann im Einzelfall dramatische Konsequenzen haben.

Beispiel: Andrea zersticht die Autoreifen von Kollegen!

Hintergrund: Andrea fühlt sich *gemobbt*.

Aber: Obwohl einige Kollegen gegen Andrea gestänkert haben, hat sie alle über einen Kamm geschoren und sich immer mehr in Verfolgungsideen hineingesteigert. Sie ignorierte, dass sich einige Kollegen ihr gegenüber durchaus fair verhielten.



Was hat das mit Psychose zu tun?

Viele Menschen mit Psychose (aber nicht alle!) halten trotz stichhaltiger Gegenargumente an falschen Überzeugungen fest. Dies kann im Einzelfall dramatische Konsequenzen haben.

Beispiel: Andrea zersticht die Autoreifen von Kollegen!

Hintergrund: Andrea fühlt sich *gemobbt*.

Aber: Obwohl einige Kollegen gegen Andrea gestänkert haben, hat sie alle über einen Kamm geschoren und sich immer mehr in Verfolgungsideen hineingesteigert. Sie ignorierte, dass sich einige Kollegen ihr gegenüber durchaus fair verhielten.

Es ist schwer, einen „kühlen Kopf“ zu bewahren, wenn man sich bedroht fühlt. Seien Sie daher vorsichtig in Ihrem Urteil und holen Sie sich Rat bei Menschen, denen Sie trauen.



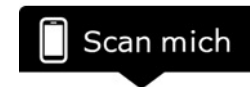
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

an die Trainer:

Teilen Sie bitte die Arbeitsblätter aus und weisen Sie auf unsere kostenlose App COGITO hin.



www.uke.de/mkt_app





Pictures used in this module are reproduced with indirect (creative commons license) or direct permission of the artists listed below, for which we would like to express our gratitude! A full list can be obtained via www.uke.de/mct. If we have involuntarily breached copyright, please accept our apologies. In this case, we kindly ask creators for their permission to use their work under the "fair use" policy.

Die in diesem Modul verwendeten Bilder wurden mit der indirekten (creative commons Lizenz) oder direkten Zustimmung der untenstehenden Künstler reproduziert, wofür wir uns herzlich bedanken möchten! Eine vollständige Liste ist hinterlegt auf www.uke.de/mkt. Sollten wir unbeabsichtigt gegen das Urheberrecht verstoßen haben, so bitten wir dies vielmals zu entschuldigen und bitten nachträglich um die Verwendungserlaubnis.

Name Photographer/Artist Name Fotograf/Künstler	Source/ Quelle	Picture Name/ Name des Bildes	CC = used with corresponding creative commons license; PP = used with personal permission of artist CC = genutzt unter creative commons Lizenz, PP = verwendet mit persönlicher Zustimmung des Künstlers	Description/Kurzbeschreibung
madalena-pestana (Tired of rules)	Flickr.com	after the flowers, the fruits - I	CC	Prune/Pflaumen
ian_ransley	Flickr.com	Bananas	CC	Bananas/Bananen
mattisas	Flickr.com	Strawberrys	CC	Strawberries/Erdbeeren
adactio	Flickr.com	Bread	CC	Bread/Brot
jot.punkt	Flickr.com	spaghettibombe	CC	Noodles/Nudeln
Ayelle	Flickr.com	Juice bubbles	CC	Orange juice/Orangensaft
Benny-Kristin Fischer	---	---	Produced for the MCT/Anfertigung für das MKT; © Arbeitsgruppe Neuropsychologie	Various picture sequences shark, choir, laundry, robbery, rain, king, toy car, musician, construction of house, some motives are adapted from the Wechsler Intelligence Scale/Verschiedene Bildersequenzen Haikopf, Chor, Wäscherei, Überfall, Regenwetter, König, Spielzeugauto, Musiker, Hausbau, einige Motive sind angelehnt an Aufgaben des Wechsler Intelligenztests
Janne Hottenrott	---	---	Produced for the MCT/Anfertigung für das MKT; © Arbeitsgruppe Neuropsychologie	Picture sequence neighbour's dog is adapted from the Wechsler Intelligence Scale/Bildersequenz Nachbar's Hund, Motiv ist angelehnt an Aufgaben des Wechsler Intelligenztests